

600964-2025 - Ergebnis

Deutschland – Gebäudereinigung – Unterhaltsreinigung

OJ S 176/2025 15/09/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Studierendenwerk München Oberbayern

E-Mail: vergabestelle@stwm.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Unterhaltsreinigung

Beschreibung: Die Leistungen werden in 6 Losen ausgeschrieben. Angebote können für mehrere Lose oder nur für ein Los abgegeben werden. Die Grundfläche in Quadratmetern (m²), die im Rahmen der wiederkehrenden Unterhaltsreinigung zu reinigen ist, beträgt ca. bei: Los 1 13.000,00 m² Los 2 19.000,00 m² Los 3 17.000,00 m² Los 4 11.500,00 m² Los 5 19.000,00 m² Los 6 3.000,00 m²

Kennung des Verfahrens: 3b5da8ce-2d67-41c4-812a-b1d376bf739c

Interne Kennung: Verg_EU-005_25

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Die ursprünglich durchgeführte Ausschreibung (Verg_EU-056_24) musste aufgehoben werden, da wesentliche Änderungen an den Vergabeunterlagen erforderlich wurden. Ohne diese Änderungen wäre eine Fortführung des Vergabeverfahrens nicht möglich gewesen. Die Aufhebung und die anschließende Überarbeitung der Vergabeunterlagen haben zu einem erheblichen Zeitverlust geführt. Gleichzeitig besteht ein fortlaufender und dringender Bedarf an der gegenständlichen Leistung, dessen weitere Verzögerungen nachteilige Auswirkungen (ggf. Mietminderungen der Studentenwohnungen, Mitarbeiterunzufriedenheit, ggf. Schadensersatzansprüche, Verstoß gegen gesetzliche Pflichten) mit sich tragen könnten. Daher ist eine beschleunigte Wiederholung des Verfahrens von hoher Bedeutung, um den Bedarf zu decken.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80802

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1

Beschreibung: Die Leistungen werden in 6 Losen ausgeschrieben. Angebote können für mehrere Lose oder nur für ein Los abgegeben werden. Die Grundfläche in Quadratmetern (m²), die im Rahmen der wiederkehrenden Unterhaltsreinigung zu reinigen ist, beträgt ca. bei: Los 1 13.000,00 m² Los 2 19.000,00 m² Los 3 17.000,00 m² Los 4 11.500,00 m² Los 5 19.000,00 m² Los 6 3.000,00 m² Die Rahmenvereinbarung wird für 1 Jahr mit der Option der dreimaligen Verlängerung um ein weiteres Jahr geschlossen. Der Leistungszeitraum beginnt am 01.09.2025 und endet spätestens am 31.08.2029. Die Kündigungsfrist beträgt 6 Monate. Erfolgt keine fristgerechte Kündigung, so verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr. Der Vertrag endet jedoch automatisch nach Ablauf der 3 optionalen Verlängerungen am 31.08.2029. Außerdem endet der Vertrag, wenn das folgend genannte Gesamtkontingent erreicht ist, auch vor Ablauf der o.g. Fristen. Los 1: 4.200.000,00 Euro netto Los 2: 5.000.000,00 Euro netto Los 3: 4.200.000,00 Euro netto Los 4: 3.200.000,00 Euro netto Los 5: 4.000.000,00 Euro netto Los 6: 900.000,00 Euro netto Innerhalb der Vergabeunterlagen sowie in der Bekanntmachung ist eine Zuschlagslimitierung definiert. Ein Bieter kann den Zuschlag auf maximal ein Los erhalten. Hat ein Bieter bereits den Zuschlag für ein Los erhalten, ist er bei den übrigen Losen auszuschließen, der nachfolgende Bieter rückt auf Pos. 1 vor. Die Lose werden gemäß ihres geschätzten Jahresumsatzes (absteigend) vergeben, Lose mit höherem geschätzten Jahresumsatz werden als erstes bedient. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl erhält das Los mit dem höchsten geschätzten Jahresumsatzes. Rang 1 → Los 2 Rang 2 → Los 3 Rang 3 → Los 5 Rang 4 → Los 1 Rang 5 → Los 4 Rang 6 → Los 6
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80802

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2029

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 4 200 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Dieses annullierte oder ergebnislos gebliebene Verfahren oder Los wird neu aufgelegt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet. Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezahl eines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet. Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezahl eines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: — der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichendes Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertage nach Absendung (per Telefax, EMail oder elektronisch über das EVergabePortal) der Information nach 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information.

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2

Beschreibung: Die Leistungen werden in 6 Losen ausgeschrieben. Angebote können für mehrere Lose oder nur für ein Los abgegeben werden. Die Grundfläche in Quadratmetern (m²), die im Rahmen der wiederkehrenden Unterhaltsreinigung zu reinigen ist, beträgt ca. bei: Los 1 13.000,00 m² Los 2 19.000,00 m² Los 3 17.000,00 m² Los 4 11.500,00 m² Los 5 19.000,00 m² Los 6 3.000,00 m² Die Rahmenvereinbarung wird für 1 Jahr mit der Option der dreimaligen Verlängerung um ein weiteres Jahr geschlossen. Der Leistungszeitraum beginnt am 01.09.2025 und endet spätestens am 31.08.2029. Die Kündigungsfrist beträgt 6 Monate. Erfolgt keine fristgerechte Kündigung, so verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr. Der Vertrag endet jedoch automatisch nach Ablauf der 3 optionalen Verlängerungen am 31.08.2029. Außerdem endet der Vertrag, wenn das folgend genannte Gesamtkontingent erreicht ist, auch vor Ablauf der o.g. Fristen. Los 1: 4.200.000,00 Euro netto Los 2: 5.000.000,00 Euro netto Los 3: 4.200.000,00 Euro netto Los 4: 3.200.000,00 Euro netto Los 5: 4.000.000,00 Euro netto Los 6: 900.000,00 Euro netto Innerhalb der Vergabeunterlagen sowie in der Bekanntmachung ist eine Zuschlagslimitierung definiert. Ein Bieter kann den Zuschlag auf maximal ein Los erhalten. Hat ein Bieter bereits den Zuschlag für ein Los erhalten, ist er bei den übrigen Losen auszuschließen, der nachfolgende Bieter rückt auf Pos. 1 vor. Die Lose werden gemäß ihres geschätzten Jahresumsatzes (absteigend) vergeben, Lose mit höherem geschätzten Jahresumsatz werden als erstes bedient. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl erhält das Los mit dem höchsten geschätzten Jahresumsatzes. Rang 1 → Los 2 Rang 2 → Los 3 Rang 3 → Los 5 Rang 4 → Los 1 Rang 5 → Los 4 Rang 6 → Los 6
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80802

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2029

5.1.5. **Wert**

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 5 000 000,00 EUR

5.1.6. **Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet. Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezahl eines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet. Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezahl eines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: — der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichendes Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertage nach Absendung (per Telefax, EMail oder elektronisch über das EVergabePortal) der Information nach 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information.

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Studierendenwerk München Oberbayern

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3

Beschreibung: Die Leistungen werden in 6 Losen ausgeschrieben. Angebote können für mehrere Lose oder nur für ein Los abgegeben werden. Die Grundfläche in Quadratmetern (m²), die im Rahmen der wiederkehrenden Unterhaltsreinigung zu reinigen ist, beträgt ca. bei: Los 1 13.000,00 m² Los 2 19.000,00 m² Los 3 17.000,00 m² Los 4 11.500,00 m² Los 5 19.000,00 m² Los 6 3.000,00 m² Die Rahmenvereinbarung wird für 1 Jahr mit der Option der dreimaligen Verlängerung um ein weiteres Jahr geschlossen. Der Leistungszeitraum beginnt am 01.09.2025 und endet spätestens am 31.08.2029. Die Kündigungsfrist beträgt 6 Monate. Erfolgt keine fristgerechte Kündigung, so verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr. Der Vertrag endet jedoch automatisch nach Ablauf der 3 optionalen Verlängerungen am 31.08.2029. Außerdem endet der Vertrag, wenn das folgend genannte Gesamtkontingent erreicht ist, auch vor Ablauf der o.g. Fristen. Los 1: 4.200.000,00 Euro netto Los 2: 5.000.000,00 Euro netto Los 3: 4.200.000,00 Euro netto Los 4: 3.200.000,00 Euro netto Los 5: 4.000.000,00 Euro netto Los 6: 900.000,00 Euro netto Innerhalb der Vergabeunterlagen sowie in der Bekanntmachung ist eine Zuschlagslimitierung definiert. Ein Bieter kann den Zuschlag auf maximal ein Los erhalten. Hat ein Bieter bereits den Zuschlag für ein Los erhalten, ist er bei den übrigen Losen auszuschließen, der nachfolgende Bieter rückt auf Pos. 1 vor. Die Lose werden gemäß ihres geschätzten Jahresumsatzes (absteigend) vergeben, Lose mit höherem geschätzten Jahresumsatz werden als erstes bedient. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl erhält das Los mit dem höchsten geschätzten Jahresumsatzes. Rang 1 → Los 2 Rang 2 → Los 3 Rang 3 → Los 5 Rang 4 → Los 1 Rang 5 → Los 4 Rang 6 → Los 6

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München
Postleitzahl: 80802
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/08/2029

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 4 200 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet. Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezah eines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet. Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezah eines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: — der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichendes Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertage nach Absendung (per Telefax, EMail oder elektronisch über das EVergabePortal) der Information nach 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information.
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Studierendenwerk München Oberbayern

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4

Beschreibung: Die Leistungen werden in 6 Losen ausgeschrieben. Angebote können für mehrere Lose oder nur für ein Los abgegeben werden. Die Grundfläche in Quadratmetern (m²), die im Rahmen der wiederkehrenden Unterhaltsreinigung zu reinigen ist, beträgt ca. bei: Los 1 13.000,00 m² Los 2 19.000,00 m² Los 3 17.000,00 m² Los 4 11.500,00 m² Los 5 19.000,00 m² Los 6 3.000,00 m² Die Rahmenvereinbarung wird für 1 Jahr mit der Option der dreimaligen Verlängerung um ein weiteres Jahr geschlossen. Der Leistungszeitraum beginnt am 01.09.2025 und endet spätestens am 31.08.2029. Die Kündigungsfrist beträgt 6 Monate. Erfolgt keine fristgerechte Kündigung, so verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr. Der Vertrag endet jedoch automatisch nach Ablauf der 3 optionalen Verlängerungen am 31.08.2029. Außerdem endet der Vertrag, wenn das folgend genannte Gesamtkontingent erreicht ist, auch vor Ablauf der o.g. Fristen. Los 1: 4.200.000,00 Euro netto Los 2: 5.000.000,00 Euro netto Los 3: 4.200.000,00 Euro netto Los 4: 3.200.000,00 Euro netto Los 5: 4.000.000,00 Euro netto Los 6: 900.000,00 Euro netto Innerhalb der Vergabeunterlagen sowie in der Bekanntmachung ist eine Zuschlagslimitierung definiert. Ein Bieter kann den

Zuschlag auf maximal ein Los erhalten. Hat ein Bieter bereits den Zuschlag für ein Los erhalten, ist er bei den übrigen Losen auszuschließen, der nachfolgende Bieter rückt auf Pos. 1 vor. Die Lose werden gemäß ihres geschätzten Jahresumsatzes (absteigend) vergeben, Lose mit höherem geschätzten Jahresumsatz werden als erstes bedient. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl erhält das Los mit dem höchsten geschätzten Jahresumsatzes. Rang 1 → Los 2 Rang 2 → Los 3 Rang 3 → Los 5 Rang 4 → Los 1 Rang 5 → Los 4 Rang 6 → Los 6
Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München
Postleitzahl: 80802
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/08/2029

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 3 200 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet. Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezahleines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet.

Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezahl eines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: — der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichendes Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertage nach Absendung (per Telefax, EMail oder elektronisch über das EVergabePortal) der Information nach 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information. Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Studierendenwerk München Oberbayern

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Los 5

Beschreibung: Die Leistungen werden in 6 Losen ausgeschrieben. Angebote können für mehrere Lose oder nur für ein Los abgegeben werden. Die Grundfläche in Quadratmetern (m²), die im Rahmen der wiederkehrenden Unterhaltsreinigung zu reinigen ist, beträgt ca. bei: Los 1 13.000,00 m² Los 2 19.000,00 m² Los 3 17.000,00 m² Los 4 11.500,00 m² Los 5 19.000,00 m² Los 6 3.000,00 m² Die Rahmenvereinbarung wird für 1 Jahr mit der Option der dreimaligen Verlängerung um ein weiteres Jahr geschlossen. Der Leistungszeitraum beginnt

am 01.09.2025 und endet spätestens am 31.08.2029. Die Kündigungsfrist beträgt 6 Monate. Erfolgt keine fristgerechte Kündigung, so verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr. Der Vertrag endet jedoch automatisch nach Ablauf der 3 optionalen Verlängerungen am 31.08.2029. Außerdem endet der Vertrag, wenn das folgend genannte Gesamtkontingent erreicht ist, auch vor Ablauf der o.g. Fristen. Los 1: 4.200.000,00 Euro netto Los 2: 5.000.000,00 Euro netto Los 3: 4.200.000,00 Euro netto Los 4: 3.200.000,00 Euro netto Los 5: 4.000.000,00 Euro netto Los 6: 900.000,00 Euro netto Innerhalb der Vergabeunterlagen sowie in der Bekanntmachung ist eine Zuschlagslimitierung definiert. Ein Bieter kann den Zuschlag auf maximal ein Los erhalten. Hat ein Bieter bereits den Zuschlag für ein Los erhalten, ist er bei den übrigen Losen auszuschließen, der nachfolgende Bieter rückt auf Pos. 1 vor. Die Lose werden gemäß ihres geschätzten Jahresumsatzes (absteigend) vergeben, Lose mit höherem geschätzten Jahresumsatz werden als erstes bedient. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl erhält das Los mit dem höchsten geschätzten Jahresumsatzes. Rang 1 → Los 2 Rang 2 → Los 3 Rang 3 → Los 5 Rang 4 → Los 1 Rang 5 → Los 4 Rang 6 → Los 6
Interne Kennung: 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München
Postleitzahl: 80802
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/08/2029

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 4 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet. Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezahl eines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift

das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet. Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezahl eines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: — der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichendes Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertage nach Absendung (per Telefax, EMail oder elektronisch über das EVergabePortal) der Information nach 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information. Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Studierendenwerk München Oberbayern

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Los 6

Beschreibung: Die Leistungen werden in 6 Losen ausgeschrieben. Angebote können für mehrere Lose oder nur für ein Los abgegeben werden. Die Grundfläche in Quadratmetern (m²), die im Rahmen der wiederkehrenden Unterhaltsreinigung zu reinigen ist, beträgt ca. bei: Los 1 13.000,00 m² Los 2 19.000,00 m² Los 3 17.000,00 m² Los 4 11.500,00 m² Los 5 19.000,00 m² Los 6 3.000,00 m² Die Rahmenvereinbarung wird für 1 Jahr mit der Option der dreimaligen Verlängerung um ein weiteres Jahr geschlossen. Der Leistungszeitraum beginnt am 01.09.2025 und endet spätestens am 31.08.2029. Die Kündigungsfrist beträgt 6 Monate. Erfolgt keine fristgerechte Kündigung, so verlängert sich der Vertrag automatisch um ein weiteres Jahr. Der Vertrag endet jedoch automatisch nach Ablauf der 3 optionalen Verlängerungen am 31.08.2029. Außerdem endet der Vertrag, wenn das folgend genannte Gesamtkontingent erreicht ist, auch vor Ablauf der o.g. Fristen. Los 1: 4.200.000,00 Euro netto Los 2: 5.000.000,00 Euro netto Los 3: 4.200.000,00 Euro netto Los 4: 3.200.000,00 Euro netto Los 5: 4.000.000,00 Euro netto Los 6: 900.000,00 Euro netto Innerhalb der Vergabeunterlagen sowie in der Bekanntmachung ist eine Zuschlagslimitierung definiert. Ein Bieter kann den Zuschlag auf maximal ein Los erhalten. Hat ein Bieter bereits den Zuschlag für ein Los erhalten, ist er bei den übrigen Losen auszuschließen, der nachfolgende Bieter rückt auf Pos. 1 vor. Die Lose werden gemäß ihres geschätzten Jahresumsatzes (absteigend) vergeben, Lose mit höherem geschätzten Jahresumsatz werden als erstes bedient. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl erhält das Los mit dem höchsten geschätzten Jahresumsatzes. Rang 1 → Los 2 Rang 2 → Los 3 Rang 3 → Los 5 Rang 4 → Los 1 Rang 5 → Los 4 Rang 6 → Los 6
Interne Kennung: 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80802

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2029

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 900 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet. Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezahleines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebot wird wie folgt beschrieben: Die Angebote werden anhand einzelnen Wertungskriterien bewertet. Diese sind bestimmtem Wertungsbereichen (Vorgabe Betreuungszeiten, Fachliche Qualifikation, Berufserfahrung und Konzepte nach Maßgabe in der Kalkulationsunterlage) zugeordnet. Sowohl die Kriterien eines Wertungsbereichs als auch die Wertungsbereiche untereinander werden gewichtet. Die Punktezahleines Wertungsbereichs ergibt sich aus der Summe der dort erreichten Punkte, multipliziert mit der jeweiligen Gewichtung dieses Bereichs. Die finale Bewertung erfolgt anhand der Formel für die einfache Richtwertmethode: $Z=L/P$ Der nach dieser Vorgehensweise wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag. Bei identischer Kennzahl Z greift das günstigere Angebot. Weitere Einzelheiten zu der Wertung ergeben sich aus dem Dokument "2_II. Bewerbungsbedingungen .pdf" 6. Prüfung und Wertung der Angebote, 4. Wertungsschritt (beginnend ab Seite 7).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: — der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichendes Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, — mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens,

dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst 10 Kalendertage nach Absendung (per Telefax, EMail oder elektronisch über das EVergabePortal) der Information nach 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information.
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Studierendenwerk München Oberbayern

6. Ergebnisse

Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in dieser Bekanntmachung: 21 500 000,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 5 000 000,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Dussmann Service Deutschland GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Dussmann Service Deutschland GmbH

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Auftr./049/25

Titel: Unterhaltsreinigung

Datum der Auswahl des Gewinners: 07/08/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 08/08/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Studierendenwerk München Oberbayern

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 4 200 000,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Wackler Service Group GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: Wackler Service Group GmbH & Co. KG

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja
Rang in der Liste der Gewinner: 1
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein
Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Auftr./050/25
Titel: Unterhaltsreinigung
Datum der Auswahl des Gewinners: 07/08/2025
Datum des Vertragsabschlusses: 08/08/2025
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Studierendenwerk München Oberbayern

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 9

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0004

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 3 200 000,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Clamex-Gebäudereinigung GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Clamex-Gebäudereinigung GmbH
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0004
Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja
Rang in der Liste der Gewinner: 1
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein
Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Auftr./051/25
Titel: Unterhaltsreinigung
Datum der Auswahl des Gewinners: 07/08/2025
Datum des Vertragsabschlusses: 08/08/2025
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Studierendenwerk München Oberbayern

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 8

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0005

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 4 000 000,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Götz-Gebäudemanagement Süd GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Götz-Gebäudemanagement Süd GmbH

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0005

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Auftr./052/25

Titel: Unterhaltsreinigung

Datum der Auswahl des Gewinners: 07/08/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 08/08/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Studierendenwerk München Oberbayern

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 7

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0006

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 900 000,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Walter Hergl Facility Service GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Walter Hergl Facility Service GmbH

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0006

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Auftr./053/25

Titel: Unterhaltsreinigung

Datum der Auswahl des Gewinners: 07/08/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 08/08/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Studierendenwerk München Oberbayern

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 5

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Alle Angebote, Teilnahmeanträge oder Projekte wurden zurückgezogen oder als unzulässig abgelehnt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 7

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Studierendenwerk München Oberbayern

Registrierungsnummer: 09-9115114-11

Abteilung: Vergabestelle

Postanschrift: Leopoldstraße 15

Stadt: München

Postleitzahl: 80802

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@stwm.de

Telefon: +49 89381961738

Internetadresse: <https://www.studierendenwerk-muenchen-oberbayern.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.studierendenwerk-muenchen-oberbayern.de/ausschreibungen/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: 08921762411

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internetadresse: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-9000

Offizielle Bezeichnung: Wackler Service Group GmbH & Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: DE129741251

Postanschrift: Schatzbogen 39

Stadt: München

Postleitzahl: 81829

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: plattformen.sued@wackler-group.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: Wackler Service Group GmbH & Co. KG

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Postanschrift: Schatzbogen 39

Stadt: München

Postleitzahl: 81829

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: plattformen.sued@wackler-group.de

Telefon: 03722-511-204

Fax: 03722-511-170

Gewinner dieser Lose: LOT-0003

8.1. ORG-9001

Offizielle Bezeichnung: Dussmann Service Deutschland GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: DE162463073

Postanschrift: Lehrer-Wirth-Straße 4

Stadt: München

Postleitzahl: 81829

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vertrieb.sued@dussmann.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: Dussmann Service Deutschland GmbH

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Postanschrift: Lehrer-Wirth-Straße 4

Stadt: München

Postleitzahl: 81829

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vertrieb.sued@dussmann.de

Telefon: 089 55 25 92 0

Fax: 089 55 25 92 606

Gewinner dieser Lose: LOT-0002

8.1. ORG-9002

Offizielle Bezeichnung: Götz-Gebäudemanagement Süd GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: DE326770221

Postanschrift: Hofer Str. 10

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93057

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

E-Mail: kalkulation-regensburg@goetz-fm.com

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: Götz-Gebäudemanagement Süd GmbH

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Postanschrift: Hofer Str. 10

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93057

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

E-Mail: kalkulation-regensburg@goetz-fm.com

Telefon: +49 94164040

Gewinner dieser Lose: LOT-0005

8.1. ORG-9003

Offizielle Bezeichnung: Walter Hergl Facility Service GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: HRB 67462

Postanschrift: Gmunder Str. 35a

Stadt: München

Postleitzahl: 81379

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: verkauf@hergl.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: Walter Hergl Facility Service GmbH

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Postanschrift: Gmunder Str. 35a

Stadt: München

Postleitzahl: 81379

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: verkauf@hergl.de

Telefon: 0893227093

Gewinner dieser Lose: LOT-0006

8.1. ORG-9004

Offizielle Bezeichnung: Clamex-Gebäudereinigung GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: DE114817560

Postanschrift: Böttgerstr 2

Stadt: Braunschweig

Postleitzahl: 38122

Land, Gliederung (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

E-Mail: info@clamex.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: Clamex-Gebäudereinigung GmbH

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Postanschrift: Böttgerstr 2

Stadt: Braunschweig

Postleitzahl: 38122

Land, Gliederung (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

E-Mail: info@clamex.de

Gewinner dieser Lose: LOT-0004

8.1. ORG-9005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d9e7a125-decf-4e87-8f95-7dedbf1e4aa5 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/09/2025 11:28:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 600964-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 176/2025

Datum der Veröffentlichung: 15/09/2025